

Viernheim



Mehrwert für die Gesellschaft schaffen

Initiative „Wir Unternehmen für Viernheim“: Auftaktveranstaltung gestern Abend erfährt starke Resonanz

Von unserem Mitarbeiter
Oliver Höflich

Viernheim – Auf eine erfreulich starke Nachfrage stieß am Donnerstagabend die Auftaktveranstaltung von „Wir Unternehmen für Viernheim“ im Autohaus Ernst in der Levi-Strauss-Allee. Viernheimer Unternehmen schreiben sich gemeinsame gesellschaftliche Verantwortung auf die Fahne und bilden nebenbei ein Netzwerk für gegenseitige Unterstützung - diese Idee scheint in Viernheim auf einen fruchtbaren Boden zu stoßen. „Ein Versuch, den es sich lohnt zu beginnen“, so der Viernheimer Wirtschaftsförderer Alexander Schwarz. Der Anfang wurde am Donnerstag erfolgreich gemeistert.

Denn gleich mit der Auftaktveranstaltung gelang es, viele Unternehmen des Viernheimer Mittelstandes ins Boot zu holen, um unter einem gemeinsamen Dach mit Unterstützung der Bertelsmann Stiftung praxisnahe Modelle für verstärkte und nachhaltige Lebensqualität in Beruf und Familie auf den Weg zu bringen.

Geboren wurde die Idee zu dieser Initiative von Thomas Winkler, Geschäftsführer von KüchenCampus Viernheim, zu dessen Geschäftsphilosophie es seit jeher gehört, sein Unternehmen am jeweiligen Standort gesellschaftlich einzubringen. Sehr schnell fand er einen Mitstreiter in Alexander Schwarz, dem Wirtschaftsförderer der Stadt Viernheim. Beide stießen auf das Verantwortungspartner-Modell der Bertelsmann Stiftung, dessen inhaltliche Zielsetzung sie als geradezu ideal für ein Anschubprojekt auf der Ebene Viernheims betrachteten. Das Initiativ-Duo erhielt in kürzester Zeit weitere Verstärkung: Harald Hofmann vom Viernheimer Institut für angewandte Betriebspädagogik, Wolfgang Hofmann, Inhaber der Joh. Franz Hofmann GmbH & Co. KG, und Wolfgang Kempf, Inhaber der Rathaus- und Rhein-Neckar-Apotheke.



Die Auftaktveranstaltung war ein großer Erfolg des fünfköpfigen Initiativteams. Der Bedarf der Viernheimer Unternehmer sich die gemeinsame gesellschaftliche Verantwortung auf die Fahne zu schreiben und ein Netzwerk für gegenseitige Unterstützung zu bilden, scheint vorhanden zu sein. Jetzt gilt es das Projekt mit Leben zu füllen. Fotos (3): alex

Besser, schneller, realitätsnäher und effektiver

„Meine Erfahrung in der Politik hat mich über die Jahre immer stärker zur Erkenntnis gebracht, dass staatliche Stellen bei der Findung pragmatischer Lösungsansätze für alltägliche Lebenssituationen oft heillos überfordert sind und sich im bürokratischen Dschungel verfangen“, erklärte Wolfgang Kempf. „Unternehmen können vieles auf freiwilliger Basis besser, schneller, realitätsnäher und effektiver, wenn ihnen dazu eine Plattform geboten wird. Gesellschaftliche Verantwortung übernehmen - das ist das, was ich mir für die Viernheimer Wirtschaft schon immer gewünscht habe. Ich bin davon überzeugt, dass das Projekt „Wir Unternehmen für Viernheim“ der richtige Weg ist, den viele mit beschreiten werden.“

Lesen Sie weiter auf Seite 2.

Zahl des Tages

5

Die Viernheimer Schwimmer haben beim 34. Internationalen Schwimmwettkampf in Eschborn 5 Jahrgangssiege nach Viernheim geholt. 32 Einzelsstarts hatten die Sportler des Schwimmvereins zu absolvieren und 18 Mal durften sie auf die Siegertreppe. Seite 5

Verkehrshinweis

Vollsperrung der B 38 am Wochenende

Am kommenden Wochenende steht der Durchbruch des letzten von insgesamt 10 Querschlägen an, die künftig den im Bau befindlichen Fluchtstollen mit der Hauptröhre des Saukopftunnels verbinden. Aus diesem Grund muss der Saukopftunnel von Samstag, den 5. Februar um 6 Uhr bis voraussichtlich Sonntag, den 6. Februar, um 22 Uhr für den Verkehr voll gesperrt werden. Außerdem steht am Donnerstag, den 10. Februar, noch eine kurzzeitige Vollsperrung des Saukopftunnels wegen Vermessungsarbeiten in der Zeit von 20 Uhr bis 22 Uhr an. Das Amt für Straßen- und Verkehrswesen (ASV) bittet um Verständnis und weist darauf hin, dass die Umleitung jeweils über die B3 und die L3408, also über die Ortsdurchfahrten von Weinheim, Birkenau und Reisen, erfolgt.

Frauenbeauftragte

Rituale im Alltag

Die Frauenbeauftragte der Stadt Viernheim lädt zum Frauentreff am kommenden Mittwoch, den 9. Februar, um 19.30 Uhr, im Hotel Post ein. Andrea Marschall-Schneider, hält eine Vortrag über Rituale. Küsse zur Begrüßung, die Einstandsfeier für die Kollegin/den Kollegen, und Kugeln am Weihnachtsbaum... Unser Alltag steckt voller Rituale, ohne sie funktionieren Gesellschaften nicht. Rituale können in unserem Leben ein hilfreiches „Handwerkszeug“ darstellen, z.B. in den Übergängen unseres Lebens, die wir feiern wollen, wie Geburt, Erwachsenwerden, Heirat, Jubiläum, Abschied, oder auch Tod. Existentielle Ereignisse durchbrechen unseren Alltag. Diese Ereignisse geben dem Alltag neuen Glanz oder führen uns auch in tiefe Krisen. Freude und Leid – beides will Ausdruck finden und mit anderen geteilt sein. Rituale unterstützen uns im Prozess der Wandlung, sie mindern Angst und schenken Kraft und Zuversicht. Rituale helfen, uns zu lösen, vom Alten zum Neuen hinzuwenden. Wie eine Atempause laden sie uns ein zum Innehalten und Bewusstwerden. Rituale betten den einzelnen Menschen in die Gemeinschaft. Sie vernetzen. Alles bekommt seinen Platz und seine gute Ordnung. Rituale geben uns Raum und Zeit, eine neue Identität zu finden. Sie sind Zeichen der Wertschätzung für uns und andere. Rituale öffnen eine Tür zum Geheimnis der Wirklichkeit, die Sinn stiftet und heilt. Der Eintritt ist frei. Hotline: Frauenbüro Viernheim; Telefon 988-361, www.viernheim.de/veranstaltungskal.0.html



Der Initiator des Projekts Thomas Winkler, Geschäftsführer von KüchenCampus, übernahm die Begrüßung der Gäste im vollbesetzten Autohaus Ernst.



Die Wirkung von gesellschaftlichem Unternehmensengagement steigt, wenn sich Firmen, Kommunen, Vereine und soziale Einrichtungen regional vernetzen, stellte Gastredner René Schmidpeter von der Bertelsmann Stiftung fest.



Jetzt in Ihrem Aufmerksamkeitszentrum.

Der neue Jetta.

Herausragende Qualität ist einfach nicht zu übersehen. Ob es um das dynamische Design geht, den großzügigen Innenraum oder die hochwertige Ausstattung – der neue Jetta zeigt selbstbewusst, was er zu bieten hat.

So viel Aufmerksamkeit macht neugierig.
Erleben Sie den neuen Jetta jetzt bei Ihrem Volkswagen Partner.



Autohaus Ernst GmbH

Levi-Strauss-Allee 1
68519 Viernheim-Bannholzgraben
Telefon 06204 / 96 78-0
www.ernst-gruppe.com